

Seminar-Exkursion an die German European School Singapore (GESS)

Im Rahmen eines Seminars zum sprachsensiblen Fachunterricht unter der Leitung von Prof. Dr. Julia Ricart Brede haben 13 Lehramtsstudentinnen der Universität Passau vom 1.-10. November 2019 eine Exkursion an die German European School Singapore (GESS) unternommen.

Bereits im Vorfeld der Exkursion hatten die Studierenden mit Lehrkräften der GESS Kontakt aufgenommen und Materialien für deren Fachunterricht sprachsensibel aufbereitet. Im Zeitraum vom 4.-7.11. konnten die 13 Studentinnen dann vor Ort Unterricht in verschiedenen Klassenstufen und Fächern beobachten und mit Lehrkräften über die Gestaltung von sprachsensiblen Unterricht ins Gespräch kommen. Flankiert wurden die Unterrichtsbesuche und Gespräche durch eine allgemeine Vorstellung der Schule von André Beinert (Leiter der deutschen Sektion der Schule) sowie durch eine Führung durch die drei Abteilungen der beeindruckenden Schulbibliothek.

Einen besonderen Abschluss fand die Exkursionswoche über den „Pädagogischen Tag“, den die GESS am 8.11. unter dem Motto „Mehrsprachigkeit“ ausrichtete. Gemeinsam mit den Lehrkräften erhielten die 13 Studierenden an diesem Tag die Gelegenheit, einen Vortrag und zwei Workshops zu diesem Thema zu besuchen.

Beide Seiten verbuchten die Woche als Erfolg. Prof. Dr. Julia Ricart Brede und Dr. Markus Meyer, der die Exkursion von GESS-Seite aus maßgeblich koordiniert hat, streben eine Verstetigung der Zusammenarbeit an, sowohl in Lehre als auch in Forschung. Eine Idee ist bspw. die Ausrichtung bilateraler Online-Seminare, in denen Studierende für die Dauer eines Semesters in Tandems mit SchülerInnen oder LehrerInnen der GESS zusammenarbeiten. Letzteres ließe sich auch mit einem jüngst an der GESS gestarteten Projektvorhaben kombinieren, im Rahmen dessen ein Online-Wiki mit Fachwortschätzen erstellt wird. Weitere Anknüpfungspunkte für eine Zusammenarbeit sieht Prof. Dr. Ricart Brede ferner in der Sichtbarmachung der vielfältigen und stets mehrsprachigen Sprachprofile der SchülerInnen und in der Frage, inwiefern die verschiedenen Schulsprachen, Landessprachen und migrationsbedingt mitgebrachten Sprachen und Varietäten der SchülerInnen ihren Platz im Schul- und Unterrichtsalltag finden.



Foto: GESS, v.l.n.r.: Franziska Otto, Margareta Wagener, Andrea Kölbl, Carolin Brune, Dr. Markus Meyer (GESS), Prof. Dr. Julia Ricart Brede, André Beinert (GESS), Elisa Koeppen, Manuela Weiß (GESS), Yasemin Akceylan, Sofia Brandl, Julia Hürter, Julia Obermaier, Monika Hainzinger, Annalena Kabashi. Ebenfalls dabei waren: Christine Kagerbauer und Lina Steinhauer.

Text: Prof. Dr. Julia Ricart Brede